

Zu den Marokko-Wirren

Z

bringen wir in empfehlende Erinnerung das von der gesamten Presse mit größter Anerkennung aufgenommene Werk:

Marokko

Reiseschilderungen von Dr. Siegfried Genthe

Herausgegeben von

Dr. Georg Wegener

Mit einer Einleitung von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Th. Fischer in Marburg.

Mit 18 Abbildungen nach Aufnahmen des Verfassers.

— 2. Auflage. —

8°. XIX und 368 Seiten. Preis geheftet M. 6.—, elegant in Halbfranz oder in Leinen gebunden M. 7.50.

Inhalt: Vorwort. — Einleitung von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Th. Fischer. — An der Schwelle des Scherifenreiches: Erste Eindrücke von Marokko. — Aufbruch ins Innere. — Eine Karawanenreise nach Fes: Usaila. — El Arafch. — El Kfar. — Bei den Bergberbern der Maqmuda. — Auf der Karawanenstraße. — In der heiligen Stadt Wasan: Vom Scherifentum und der Heiligenverehrung in Marokko. — Erste Tage in Wasan. — Begegnung mit dem Großscherifen. — Am Hofe des Sultans: Die filali-Sultane in Geschichte und Literatur. — Geburtstagsfeier des Propheten im Palast. — Eine Unterredung mit Mulai Abd ul Ufis. — Nachwort.

Genthes Schilderungen gelten nach dem Urteil unseres besten Marokko-Kenners, des Geheimen Regierungsrat Professor Dr. Theobald Fischer in Marburg, noch immer als das Beste, was über dieses wunderbare Land geschrieben ist. Der so jäh durch Mörderhand dahingestreckte junge Forschungsreisende hat sich in diesem Werke ein bleibendes Denkmal gesetzt, das gerade augenblicklich wohl der

zuverlässigste Führer in der so verwickelten Marokko-Frage

sein dürfte. Genthe hat die jetzt so viel besprochenen Gegenden selbst durchreist und gibt aus eigenem Augenschein ein erschöpfendes Bild Marokkos, wie es ist, nicht wie es sich in den Köpfen so vieler Journalisten widerspiegelt.

Wir bitten Sie, dieses von der gesamten Presse, auch der Fachpresse, ausnehmend günstig aufgenommene Werk nicht auf Lager fehlen zu lassen und Ihren Kunden vorzulegen.

Wir stellen gern broschirierte Exemplare in größerer Anzahl zur Verfügung. Beiliegenden Bestellzettel wollen Sie freundl. ausgefüllt an uns zurückschicken.

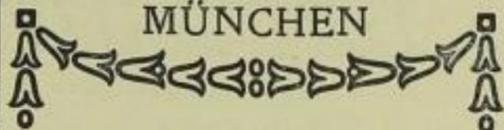
Hochachtungsvoll

Berlin SW. 68,
Kochstraße 67.

**Allgemeiner Verein für
Deutsche Literatur.**

VERLAGSANSTALT
F. BRUCKMANN A.-G.

MÜNCHEN



„Ein ragendes Monument deutscher Kunst und deutscher Art“ nannte man das Werk:

Ein Jahrhundert deutscher Kunst

Die deutsche Jahrhundert-Ausstellung zu Berlin 1906
Auswahl der hervorragendsten Bilder von HUGO VON TSCHUDI
Ein stattlicher Folioband mit 452 Reproduktionen und Bilderbeilagen. Eleg. geb. M 20.— ord., M 14.— no. Freiemplare 11/10.

Ein Kunstbuch, das anmutigsten Inhalt mit hohem wissenschaftlichen Werte vereint, jeden Kenner und jeden Laien durch die Fülle seiner reizenden Bilder entzückt und dabei so wohlfeil ist, wie unser „Jahrhundert deutscher Kunst“, steht auch in unserer Zeit der literarischen Überproduktion allein da.

Z In unserm Verlage sind soeben erschienen

Meine kleinen Schriftsteller

Schüleraufsätze

von

D. Studer, Lehrer.

— Gebunden 2 M 40 ♂ ord. —

Einer der hervorragendsten Pädagogen der Schweiz sagt über das treffliche Büchlein: „Der Mann, der dieses Buch geschenkt hat, gehört nicht zu den Vielen, die alles besser wissen; er gehört zu den Wenigen, die etwas Schweres können.“

Der kleine Sprachschüler

Ein Berater der „kleinen Schriftsteller“
von

Dielland Studer, Lehrer.

— Geheftet 80 ♂ ord. —

Diese Publikationen werden in pädagogischen Kreisen Aufsehen erregen und bitten wir deshalb zu verlangen.

Aarau, August 1907.

H. R. Sauerländer & Co.,

Verlag.